Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **14 (1928)**

Heft 49

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Olten, 6. Dezember 1928 · Nr. 49 · 14. Jahrgang

Schweizer-Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz
Der „Pädagogischen Blätter" 35. Jahrgang

Für die Schriftleitung des Wochenblattes:
J. Troxler, Prof., Luzern, Villenstr. 14, Telephon 21.66

Inseraten-Annahme, Druck und Versand durch den
Verlag Otto Walter A.-G. - Olten

Beilagen zur „Schweizer-Schule":
Volksschule · Mittelschule · Die Lehrerin · Seminar

Abonnements-Jahrespreis Fr. 10.—, bei der Post bestellt Fr. 10.20
(Check Vb 92) Ausland Portozuschlag
Insertionspreis: Nach Spezialtarif

Inhalt: Unserer lieben Frau von Lourdes — Gesetzlich geschützt — Etwas für Chordirigenten — Schulnachrichten — Bücherschau — **Beilage:** Volksschule Nr. 23.

Tit. Schweiz. Landesbibliothek
Bern.

Unserer lieben Frau von Lourdes

(Zum Feste Immaculata)

In Träumen und im Wachen
mir Südlandsauen lachen,
und schaumgekrönte Wellen
die Herzenssehnsucht schwellen
nach jenem stillen Tale,
wo ich zum erstenmale,
Immaculata, milde,
gefleht vor Deinem Bilde.

Die Grotte seh ich schimmern
von frommer Kerzlein Flimmern,
Maria, Dir zu Füßen
die Pilger, die Dich grüßen;
ein heimlich Flügelrauschen
vermein ich zu erlauschen
von Engeln, die erschienen,
der Königin zu dienen.

O horch, die Harfen klingen,
die Engelchöre singen:
„Lobpreis und Ruhm und Ehre
dem Herrn der Himmelsheere,
und Friede sei beschieden
den Flehenden hienieden,
die Du zu Gast geladen,
Maria, voll der Gnaden.

Und in der Wundergrotte
im Staub vor meinem Gotte,
das Herz voll Gram und Wehe,
ich mein Verschulden sehe.
Doch Mitleid und Erbarmen
erzeigest Du mir Armen.
Wie Du für mich geflehet,
das Gnadenwort ergehet.

Und meine wunde Seele,
die, ach, voll Schuld und Fehle,
auf ihrem Erdenwallen
so oft, so tief gefallen,
als eine weiße Taube,
befreit vom Erdenstaube,
schwingt leuchtend sich aufs neue
hoch in des Aethers Bläue.

Das Aug', zum Licht gewendet,
die Sonne nicht mehr blendet;
vom ew'gen Strahl getroffen,
sieht es die Himmel offen;
die Seele, gottversunken,
erschauert wonnetrunken;
des Herzens tiefstes Sehnen
verklären Freudentränen

Maria, voll der Gnaden,
hast mich zu Gast geladen,
mit Deinen Himmelsgaben
mich überreich zu laben.
Was hab' ich da empfunden
in heilig hehren Stunden
an Huld und Trost und Wonnen
an Unf'rer Frauen Bronnen!

Immaculata, milde,
vor Deinem Gnadenbilde,
wo alle Wunden heilen,
darf ich nun immer weilen;
ich darf's im Herzen tragen,
Dir jeden Kummer klagen;
es ist ein Hort mir worden,
wenn drohn der Hölle Horden.

O, hilf mir treu bewahren
in Drangsal und Gefahren
die wunderbare Gabe,
die ich empfangen habe.
O, hilf mir streiten, leiden,
entsühnt von hinnen scheiden
in Deinem süßen Namen,
Maria, Ave! Amen. X. S.